



Am 10. Oktober gemeinsam für die Krebsforschung laufen

Jubiläum: Die MedUni Wien feiert 20 Jahre Krebsforschungslauf

(Wien, 06-10-2026) „Forschung bewegt! Gestern. Heute. Morgen.“ Unter diesem Motto findet der diesjährige Krebsforschungslauf der Medizinischen Universität Wien statt. Seit 20 Jahren wird der Unicampus Altes AKH für einen Samstag im Oktober zur Laufarena für den guten Zweck. Die Spenden der Teilnehmer:innen, Partner:innen und Sponsor:innen fließen zu 100 Prozent in Krebs-Forschungsprojekte der Medizinischen Universität Wien. Der 20. Lauf für die Krebsforschung findet am Samstag, 10. Oktober 2026, zwischen 10 und 14 Uhr am Uni Campus Altes AKH in Wien statt.

Beim Krebsforschungslauf der MedUni Wien können die Läufer:innen auf dem 1,6 Kilometer langen Rundkurs am Unicampus Altes AKH in Wien beliebig viele Runden in ihrem eigenen Tempo zurücklegen. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, den eigenen Lauf über die [Strava-Gruppe](#) des Krebsforschungslaufs mit der Community zu teilen und zu tracken. Die Anmeldung erfolgt online unter www.krebsforschungslauf.at gegen eine Spende. Wer spontan teilnehmen möchte, kann sich auch direkt bei der Veranstaltung anmelden.

Dank Forschung sinkt Krebssterblichkeit

Zwar steigt jährlich die Zahl der Krebsneuerkrankungen in Österreich, gleichzeitig verbessern sich die Überlebenschancen: Das relative 5-Jahres-Überleben lag für den Diagnosezeitraum 2016 bis 2020 bei 63,7 %. (Quelle: Statistik Austria, 2026) Die steigende Zahl der Menschen, die mit und nach einer Krebserkrankung leben, ist damit auch Ausdruck der Fortschritte in der Krebsmedizin. Grundlage dafür sind neue Erkenntnisse aus der Forschung, die zu besseren Diagnose- und Therapieverfahren sowie neuen Behandlungs- und Präventionskonzepten führen.

Spenden unterstützen innovative Forschungsprojekte

Die Spendengelder, die durch den Lauf für die Krebsforschung der MedUni Wien eingenommen werden, fließen zu 100 Prozent in Forschungsprojekte der MedUni Wien. So wurden seit Bestehen des Krebsforschungslaufes mehr als 66 innovative Forschungsprojekte mit über 2,6 Mio. Euro gefördert. Die Grants für die neue Förderperiode werden beim Krebsforschungslauf vorgestellt und geben damit Einblick in jene innovativen Forschungsprojekte, die mit den Spenden des Krebsforschungslaufes künftig unterstützt werden.



Forschungsprojekte, die bisher durch den Krebsforschungslauf gefördert wurden:

<https://www.meduniwien.ac.at/web/krebsforschungslauf/forschungsprojekte/>

Alle Teilnehmer:innen können sich während des Laufs auf den Social-Media-Kanälen von Krebsforschungslauf (<https://www.facebook.com/Krebsforschungslauf/>) und MedUni Wien (<https://www.facebook.com/MedizinischeUniversitaetWien>) verbinden und unter dem Hashtag #krebsforschungslauf Fotos und Videos posten bzw. teilen.

Anmelden, mitmachen und spenden:

Anmeldung und Spende für den heuer zum 20. Mal stattfindenden Krebsforschungslauf erfolgen auf der Website www.krebsforschungslauf.at. Ein offizielles Funktions-Laufshirt, dieses Mal in der Farbe Mintgrün, kann für 26 Euro im MedUni Shop im AKH Wien oder unter shop@meduniwien.ac.at erworben werden.

Information und Anmeldung:

<https://www.krebsforschungslauf.at>

Neben privaten Teilnehmer:innen unterstützen zahlreiche Unternehmen den Krebsforschungslauf als Sponsor:innen und Partner:innen sowie durch ihre Teilnahme mit Firmenteams.

- Partner:innen des 20. Krebsforschungslaufes: Anker, ELOG, Festlmacher, Radio Arabella, Safety Concepts, Universität Wien

- Sponsor:innen des 20. Krebsforschungslaufes: Amgen, Eli Lilly, Roche, Astra Zeneca, Boehringer Ingelheim, Bristol Myers Squibb, Daiichi Sankyo, Erste Bank, Fortuna, Gilead, Johnson & Johnson, Kühne+Nagel, MSD, Servier, Siemens Healthineers, Strabag, Vinzenz Kliniken Wien, Abbvie, Astellas, Bayer, BeOne, CeMM, Christian Doppler Forschungsgesellschaft, Credendo, Novartis, Universimed, MedMedia, Medahead, Futuro Publishing Group

<https://www.meduniwien.ac.at/web/krebsforschungslauf/sponsoren-unterstuetzer/>

Foto: Copyright MedUniWien/Robert Harson

Der Krebsforschungslauf 2026 der MedUni Wien steht unter dem Motto „Forschung bewegt! Gestern. Heute. Morgen.“

Rückfragen bitte an:



Mag. Johannes Angerer
Leiter Unternehmenskommunikation
Tel.: +43 (0)664 80016-11501
E-Mail: presse@meduniwien.ac.at
Spitalgasse 23, 1090 Wien
www.meduniwien.ac.at

Mag.^a Karin Kirschbichler
Unternehmenskommunikation
Tel.: +43 (0)664 80016-11505
E-Mail: presse@meduniwien.ac.at
Spitalgasse 23, 1090 Wien
www.meduniwien.ac.at

Medizinische Universität Wien – Kurzprofil

Die Medizinische Universität Wien (kurz: MedUni Wien) ist eine der traditionsreichsten medizinischen Ausbildungs- und Forschungsstätten Europas. Mit rund 9.000 Studierenden ist sie heute die größte medizinische Ausbildungsstätte im deutschsprachigen Raum. Mit mehr als 6.500 Mitarbeiter:innen, 30 Universitätskliniken und zwei klinischen Instituten, zwölf medizintheoretischen Zentren und zahlreichen hochspezialisierten Laboratorien zählt sie zu den bedeutendsten Spitzenforschungsinstitutionen Europas im biomedizinischen Bereich. Die MedUni Wien besitzt mit dem Josephinum auch ein medizinhistorisches Museum.